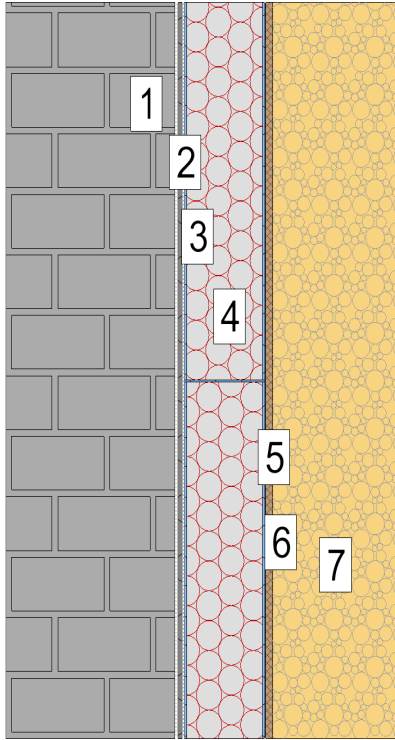


**GLAPOR – Wärmedämmung der erdberührenten Wand aus abgedichtetem Mauerwerk**



1. Mauerwerk / Betonwand
2. Abdichtung gem. DIN 18 533
3. GLAPOR Systemkleber TX2K
4. GLAPOR Schaumglasplatten
5. Zellfüllender Deckabstrich mit GLAPOR Systemkleber TX2K
6. Noppenbahn als Anfüllschutz
7. Kiesschüttung

**GLAPOR – Perimeterdämmung im Wandbereich.**

**Sicher. Nachhaltig. Wasserdicht.**

Die Wärmedämmung eines Gebäudes sollte die gesamte Gebäudehülle umschließen. Neben Dach und Fassade werden auch die erdberührten Bereiche (Perimeterbereiche) gedämmt. Diesen Flächen kommen aufgrund ihrer gar nicht oder nur schwer zugänglichen Lage eine besondere Bedeutung zu.

Die Wärmedämmung in erdberührten Bereichen muss neben einer hohen Druckfestigkeit auch weiteren Belastungen aus Feuchte, Nagetieren und Umweltbelastungen standhalten.

Immer mehr werden Keller-/Untergeschosse für Wohnzwecke oder zur gewerblichen Nutzung geplant. Erdberührte Wände müssen deshalb mit besonderer Sorgfalt gedämmt und abgedichtet werden, um Feuchtigkeitsschäden zu vermeiden.

Glapor Schaumglasplatten sind für diese Anwendungen besonders geeignet und bieten einen dauerhaften Schutz für das Gebäude.

## GLAPOR Schaumglasplatten: Einbau

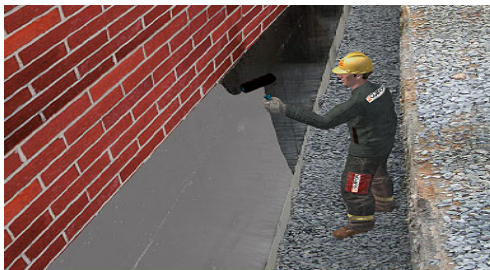
Die Dicke der Schaumglasdämmung richtet sich nach den gesetzlichen und objektspezifischen Anforderungen an den Wärmedurchgang (U-Wert des Bauteils). Bitte beachten Sie unsere Datenblätter.

Eine Dampfbremse ist bei der Verwendung von GLAPOR Schaumglasdämmung mit Bitumenklebern nicht erforderlich: GLAPOR Schaumglasplatten selbst sind dampfdicht.

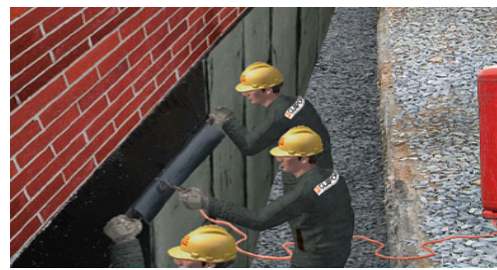
Der Untergrund für die Ausführung der Perimeterdämmung mit Schaumglasplatten sollte plan eben, gem. DIN 18 202, beschaffen sein.

Eine Eintauchtiefe bis 12 m im drückenden Wasser ist bauaufsichtlich zugelassen.

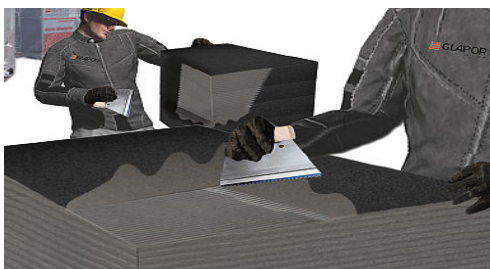
Reinigen und Voranstrich



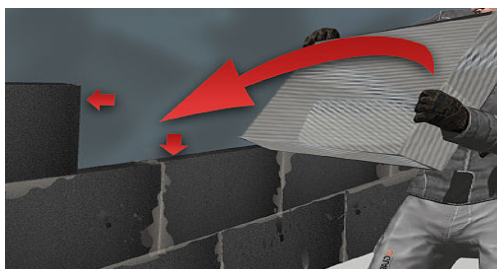
Abdichtung gem. DIN 18 533



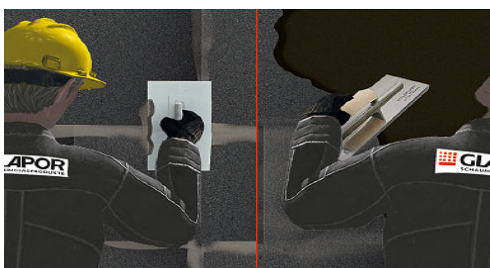
Kleber auf Schaumglasplatte aufbringen



Schaumglasplatten an der Wand verlegen



Kleber entfernen / Deckabstrich herstellen



Noppenbahn verlegen / Kiesschüttung anfüllen



## GLAPOR Planungshilfen.

### LV-Texte.

Hinweis: Alle LV Texte erhalten Sie auch in anderen Formaten (.d8x) auf unserer Website im LV Creator Tool oder auf Anfrage an [technik@glapor.de](mailto:technik@glapor.de)

#### Reinigen

Reinigen des Untergrundes von grober Verschmutzung.  
Der anfallende Schutt wird Eigentum des Auftraggebers und ist fachgerecht zu entsorgen.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

#### Voranstrich

Voranstrich aus Bitumenemulsion auf die besenreine und trockene Stahlbetonfläche aufbringen und ablüften lassen.  
Verbrauch: ca. 0,3 kg/m<sup>2</sup>.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

#### GLAPOR Schaumglasplatte PG XXX kalt verklebt

Wärmedämmschicht aus Schaumglas, Typ GLAPOR PG XXX,  
Herstellungsnorm EN 13167,

Anwendungstyp nach DIN 4108-10: DAA,  
ausschließlich aus 100% Recyclingglas hergestellt.

Hoch druckbelastbar und stauchungsfrei,  
mittlere Druckfestigkeit > .... kPa;

5 % Fraktilwert der Druckfestigkeit > .... kPa;

Bemessungswert der Druckspannung ...kPa;

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit:  $\lambda$  ...W/(mK);

Deklarierte Wärmeleitfähigkeit  $\lambda_D = \dots$  W/(mK);

Baustoffklasse A1 DIN EN 13501-1,

Plattenformat .... x .... mm,

Dicke: \_\_\_\_\_ mm,

alternativ Produkt: \_\_\_\_\_

Einbauort: \_\_\_\_\_

Die Verlegung der Dämmplatten erfolgt in vollflächiger Bettung in GLAPOR Systemkleber TX2K /  
Bitumenkleber B2K und vollflächiger Füllung der Stoß und Querfugen durch diagonales  
Einschieben an die bereits verlegten Schaumglasplatten.

Verbrauch je nach Plattendicke 4 - 5 Kg/ m<sup>2</sup>

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

#### Mehr-/Minderdicken

Mehr-/Minderkosten pro 10 mm Dämmstoffdickenänderung bei der vorbeschriebenen  
Wärmedämmung aus Schaumglas, Typ GLAPOR PG 600.3 / 900.3 / 1600

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Deckabstrich GLAPOR Systemkleber TX2K

Zellfüllender Deckabstrich aus GLAPOR Systemkleber TX2K unmittelbar nach der Verlegung der Dämmplatten auf die bereits verlegten Schaumglasplatten herstellen.

Verbrauch ca. 2 kg/m<sup>2</sup> Systemkleber

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Dehnungsfugen

Dehnungsfugen der Wandfläche ausbilden.

Die Dehnungsfugen der Wandfläche müssen in der vollständigen Breite übernommen werden.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Anschluss an Durchdringungen

Der Anschluss an Durchdringungen in der Wandfläche muss dampfdicht hergestellt werden.

Bei vorhandenen Durchdringungen wird die Dampfdichtigkeit mit den GLAPOR Bitumenkleber B2K hergestellt.

Bei den Nachträglichen Einbau von Durchdringungen wird die Anschlussfuge mit einer dauerelastischen Dichtpaste geschlossen (z.B. VIA Prene oder gleichwertig).

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....

### Oberer und untere Anschlusskehle

Obere- seitliche und untere Anschlussfuge der Beschichtung durch kehlförmige Abspachtelung mit GLAPOR Systemkleber TX2K / Bitumenkaltkleber B2K herstellen.

Verbrauch ca. 0,5 kg/m.

Menge: ..... Einheit: m<sup>2</sup> EP: ..... GP: .....



M: [technik@glapor.de](mailto:technik@glapor.de)  
T: +49 9633 400 769 0 



■ GLAPOR – Schaumglasdämmstoffe  
■ Hergestellt aus 100% Recyclingglas.  
■ Made in Germany.